

Quarta.

Ordinarius: Gymnasiallehrer **Dr. Druckenmüller.**

Religionslehre: Für die katholischen Schüler: Die Geschichte Jesu Christi des Sohnes Gottes und Weltheilandes, nach von Hirscher. Glaubenslehre nach Dverberg's gr. Katechismus. 2 St. Religionslehrer Krahe. — Für die evangelischen Schüler: Kurze Einleitung in die biblischen Schriften. Die Grundlehren des Christenthums in einer genauen Erörterung der christlichen Glaubenslehre und einer Uebersicht der Pflichtenlehre. Kurze Erklärung des christlichen Kirchenjahrs. 2 St. Consistorialrath Professor Bubbe.

Lateinische Sprache: Syntax nach Zumpt. Schriftliche und mündliche Uebersetzungen ins Lateinische, nach Süpfe's Aufgabensammlung. Corn. Nepos: Die zehn ersten Biographien, Epaminondas und Atticus. 8 St. Der Ordinarius. Phaedr. Fabb. sell. mit prosodischen Uebungen. 2 St. Schulamtscandidat Marco w i g. — **Griechische Sprache:** Formenlehre bis zu den Verbis in $\mu\epsilon$ einschließlic, nach Buttman. Jacobs Elementarbuch, Cursus I. bis Abschn. X. und einzelne Stücke aus Curs. II. Uebersetzungen ins Griechische. 6 St. Schulamtscandidat Marco w i g. — **Deutsche Sprache:** Grammatik. Lesung und Erklärung von Stücken aus Hülfstett's Sammlung II. I. Memoriren und Uebungen im Nacherzählen und mündlichen Vortrage. Leichtere Aufsätze. 3 St. Gymnasial-Oberlehrer Dr. Hülfstett. — **Französische Sprache:** Grammatik bis zu den unregelmäßigen Zeitwörtern, nach Knebel. Uebersetzen aus dem Deutschen ins Franz. nach Höchsten, und aus dem Franz. ins Deutsche nach Ahn. Memoriren von Anekdoten. 2 St. Im Winter Gymnasiallehrer Dr. Capellmann, im Sommer Gymnasiallehrer Holl.

Mathematischer Unterricht: Die Decimalbrüche, Theilbarkeit der Zahlen, und Proportionen. (Stein's Anfangsgründe d. Arithm.); Einleitung in die Geometrie, Eigenschaften der Winkel und Parallelen. (Meyer's Lehrbuch d. Geom.) 3 St. Der Ordinarius. — **Historischer Unterricht:** Alte Geschichte, nach Pütz. Geographie von Europa (ausführlich) und von Afrika (übersichtlich), nach Dittenberger. Chartenzeichnen. 3 St. Gymnasial-Oberlehrer Dr. Hülfstett. — **Naturbeschreibung:** Mineralogie: Allgemeine Dryktognosie; aus der Kennzeichenlehre am speciellsten die Krystallographie. Botanik: Wiederholen der Pflanzen aus der nächsten Umgebung. Systematisiren nach Linné; genaueres Eingehen auf Unterscheiden, auf Nutzen und Schädlichkeit *zc.* 2 St. Gymnasiallehrer Schmidts.

Quinta.

Ordinarius: Gymnasiallehrer **Holl.**

Religionsunterricht (mit Sexta combinirt): Für die katholischen Schüler: Biblische Geschichte des A. T., nach Schumacher. Hauptsätze der Glaubens- und Sittenlehre, nach Dverberg's Katechismus. 2 St. Religionslehrer Krahe. — Für die evangelischen Schüler: Geschichten und Lehren des A. T. bis zur Regierung Salomons, nach Kohlrausch. 2 St. Gymnasial-Oberlehrer Grasshof.

Lateinische Sprache: Wiederholung der Formenlehre. Syntax nach Zumpt's kleinerer Grammatik. Mündliche und schriftliche Uebersetzungen, nach Högg's Anleitung Theil II. Memoriren von Sätzen, kleinen Fabeln und Erzählungen. 10 St. Der Ordinarius. — **Deutsche Sprache:** Die Satzlehre nach Wurst's Sprachdenklehre. Lesung und Erklärung von Stücken aus Hülfstett's Sammlung. I. 2. Uebungen im mündlichen Vortrage und in Anfertigung von Sätzen und leichtern Arbeiten. 4 St. Derselbe.

Rechnen: Rechnung mit gewöhnlichen Brüchen und Auflösung von Aufgaben. 4 St. Gymnasiallehrer Dr. Druckenmüller. — **Geographie:** Die erste und dritte Lehrstufe nach v. Koon's Handbuche. 3 St. Schulamtscandidat Peters. — **Naturbeschreibung:** Einleitung in die Naturgeschichte. Zoologie: allgemeine; genauere Behandlung der ersten Klassen bis zu den Insecten. Botanik: Kennenternen der meisten wildwachsenden Pflanzen, die gesammelt und eingelegt wurden; an denselben Erklärung des Nöthigsten aus der Terminologie. 2 St. Gymnasiallehrer Schmidts.

Sexta.

Ordinarius: Im Winter Gymnasiallehrer **Dr. Capellmann,**
im Sommer Schulamtscandidat **Peters.**

Religionsunterricht: s. Quinta.

Lateinische Sprache: Die Formenlehre und das Nöthigste aus der Syntax, nach der Schulgrammatik von Siberti und Meiring. Schriftliche und mündliche Uebersetzungen aus dem Deutschen ins Lateinische und umgekehrt, nach Högg's Anleitung Th. I. 10 St. Der Ordinarius. — **Deutsche Sprache:** Lesung und Erklärung von Stücken aus